

Wir danken für die Unterstützung:

abbvie

Unterstützung:
5.000 Euro

AMGEN

Unterstützung:
9.000 Euro

AstraZeneca

Unterstützung:
9.000 Euro

Bristol Myers Squibb

Unterstützung:
9.000 Euro

Daiichi-Sankyo

Unterstützung:
9.000 Euro

GSK

Unterstützung:
9.000 Euro

Janssen Oncology

Unterstützung:
9.000 Euro

Lilly

Unterstützung:
9.000 Euro

MERCK

Unterstützung:
9.000 Euro

MIRATI
THERAPEUTICS

Unterstützung:
9.000 Euro

MSD

Unterstützung:
9.000 Euro

NOVARTIS

Unterstützung:
9.000 Euro

novocure

Unterstützung:
9.000 Euro

SANOFI GENZYME

Unterstützung:
9.000 Euro

Roche

Unterstützung:
9.000 Euro

Pfizer

Unterstützung:
9.000 Euro

Takeda

Unterstützung:
9.000 Euro

ONCOLOGY

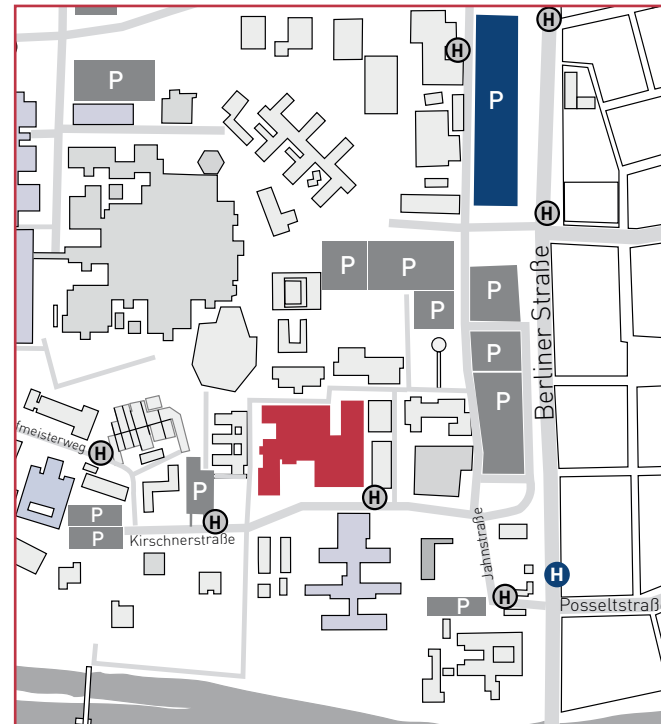
Veranstaltungsort:

Großer Hörsaal
Deutsches Krebsforschungszentrum
Im Neuenheimer Feld 280
69120 Heidelberg

GPS-Koordinaten: 49.414414, 8.672960699999976

Anfahrt:

Mit dem ÖPNV:
vom Hbf. Linie 24 bis Haltestelle Jahnstraße (blau im Plan)
Parkmöglichkeiten:
P25 Mathematikon, Berliner Straße 41-49, 69120 Heidelberg
(blau im Plan)



Anmeldung:

Bis 07.03.2023 möglich über die Landingpage:
www.thoraxsymposium.org oder via QR-Code:



Teilnahmegebühr: 50,00 €

Überweisung an: POA
IBAN: DE03500502010200444573
BIC: HELADEF1822
Frankfurter Sparkasse
Stichwort: POA-Symposium 2023 Heidelberg

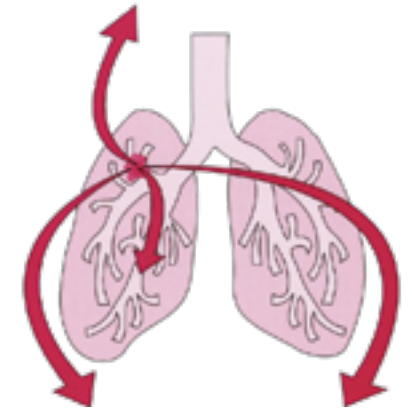
Übernachtungsmöglichkeiten:

www.rafaela-hotel.com; Fon: 06221 6743300
www.leonardo-hotels.de/heidelberg; Fon: 06221 3608910
www.heidelberg-astoria.de; Fon: 06221 729035

Sollten Sie verhindert sein und nicht vor Ort teilnehmen können, besteht auch im Einzelfall die Möglichkeit der virtuellen Teilnahme – diese Option finden Sie bei der Anmeldung nach Eingabe Ihrer Daten.

11 Fortbildungspunkte beantragt – nur bei durchgehender Teilnahme an beiden Tagen!

Alle relevanten Informationen sowie eine Übersicht über die Mitwirkenden finden Sie auch auf der Webseite des Symposiums: www.thoraxsymposium.org



Thoraxonkologie 2023 – kompakt – aktuell – handlungspraktisch

15. Interdisziplinäres Symposium der
Pneumologisch-Onkologischen Arbeitsgemeinschaft (POA)
Arbeitsgemeinschaft Onkologische Thoraxchirurgie (AOT)
Arbeitsgemeinschaft Radiologische Onkologie (ARO)
Arbeitsgemeinschaft Internistische Onkologie (AIO)
in der deutschen Krebsgesellschaft (DKG) sowie
Sektion Pneumologische Onkologie der DGP

10. bis 11.03.2023

DKG
KREBSGESELLSCHAFT

Deutsches Krebsforschungszentrum, Großer Hörsaal
Anmeldung unter www.thoraxsymposium.org

Zertifizierung seitens der Landesärztekammer Baden-Württemberg
mit 11 Punkten beantragt

Liebe Kolleginnen, liebe Kollegen,

mit dem 15. Interdisziplinären Symposium Thoraxonkologie wollen wir Ihnen wieder zum Start in den Frühling ein kompaktes, handlungspraktisches Update zu den relevanten Punkten aus dem Feld geben – nach der Ausschließlichkeit im virtuellen Raum in den „Covid-Jahren“ nunmehr wieder in Präsenz im Hörsaal des Deutschen Krebsforschungszentrums in Heidelberg.

Das Format von Impulsvorträgen, Fallbeispielen und flacher Diskussionshierarchie prägt den lebendigen, von hoher Interaktivität getragenen Charakter der Veranstaltung:

- Handlungspraktisch und relevant werden neue Entwicklungen in der Immuntherapie und bei molekularer Alteration sowie beim NSCLC in den frühen Stadien in den Blick genommen.
- Neu ist dieses Mal das Diskussionsformat zu den kontroversen Topics.
- Im bewährten What-went-wrong-Part bringen Sie mit Voting-Optionen Ihre Perspektive zu komplexen Therapieverläufen ein.
- Im „Elevator-pitch“ werden exemplarisch aktuelle Projekte der „YTO“ (Young Thoracic Oncologists) diskutiert.
- In allen Domänen gibt es ein Update zur aktuellen Studienlandschaft, das auf onkowissenTV „on demand“ für die Teilnehmer zur Verfügung steht.
- „Hot Topic“ diesmal ist die Diskussion zu Mindestmengen und inwiefern diese die Versorgung verbessern.

Wir freuen uns sehr darauf, Sie jetzt wieder vor Ort begrüßen zu können im dann schon wieder frühlingshaften Heidelberg. Sollten Sie verhindert sein und nicht vor Ort teilnehmen können, besteht im Einzelfall auch die Möglichkeit der virtuellen Teilnahme.

Im Namen der vorgenannten Arbeitsgemeinschaften sind Sie herzlich nach Heidelberg eingeladen: zum fachlichen Diskurs und Austausch – aber auch zum „Get-together“ am Freitagabend im Foyer des Deutschen Krebsforschungszentrums.

Prof. B. Schmidt
Sprecher der POA

Dr. S. Gütz
Sprecherin der DGP

Prof. U. Nestle
Sprecherin der ARO

Prof. Dr. B. Passlick
Sprecher der AOT

Prof. Dr. M. Thomas
Sprecher der AIO

Eine Übersicht zu den Studienlandschaften finden Sie auf onkowissenTV (Themen und Referenten auf www.thoraxsymposium.org)

Freitag, 10. März 2023

13:45	BEGRÜSSUNG: B. Schmidt (POA)/B. Passlick (AOT) M. Thomas (AIO)/U. Nestle (ARO)/S. Gütz (DGP)
13:55	Kontroverse Topics 2023
Vorsitz	Martin Sebastian, Frankfurt Petra Hoffknecht, Ostercappeln
14:00–14:20	Immuntherapie perioperativ wann adjuvant – Christian Schumann, Kempten wann neoadjuvant – Michael Thomas, Heidelberg
14:25–14:45	NSCLC – Stadium I/II wann Resektion – Severin Schmid, Freiburg wann SBRT – Juliane Hörner-Rieber, Heidelberg
14:50–15:10	Multiple Hirnmetastasen Wann Systemtherapie – Akin Atmaca, Frankfurt Wann Radiotherapie – Rami El Shafie, Göttingen
Diskussion	Jens Kern, Würzburg Marlitt Horn, Großhansdorf
15:30	Modernes Management in der Thoraxonkologie – innovativ und individualisiert
Vorsitz	Wolfgang Schütte, Halle Eleni Gkika, Freiburg
15:35–15:45	NSCLC I/II – welche Qualitätsmerkmale und Prognosekategorien hat die Thoraxchirurgie im Blick Martin Eichhorn, Heidelberg
15:45–15:55	Radiotherapie: BID beim SCLC-LD - Optionen und Limitationen Ursula Nestle, Mönchenglöblich
15:55–16:05	Management von Nebenwirkungen und Langzeitfolgen der cerebralen Radiotherapie – wie geht das praktisch? Denise Bernhardt, München
16:05–16:15	Setzbaukasten „2nd Line“ Cornelia Kropf-Santhen, Ulm
16:15–16:25	Drug – Immunkonjugate – das trojanische Pferd der Thoraxonkologie Jürgen Alt, Mainz
Diskussion	Claas Wesseler, Hamburg Jonas Kuon, Heilbronn
16:45–17:20	PAUSE

17:20	What went wrong ...?
Vorsitz	Hans Georg Kopp, Stuttgart Marcel Wiesweg, Essen
17:25–17:37 17:37–17:42	Chirurgie – Aris Koryllos, Düsseldorf Mentoring – Hauke Winter, Heidelberg
17:45–17:57 17:57–18:02	Radioonkologie – Fabian Weykamp, Heidelberg Mentoring – Christoph Pöttgen, Essen
18:05–18:17	Systemtherapie – Diego Kaufmann-Guerrero, München
18:17–18:22	Mentoring – Wilfried Eberhardt, Essen

Samstag, 11. März 2023

09:00	Hot Topic – Mindestmengen verbessern die Versorgung?
Vorsitz	Bernd Schmidt, Berlin Christian Kugler, Großhansdorf
09:05–09:15	Pro Statement: Hans Hoffmann, München Diskussion: Christian Schulz, Regensburg
09:15–09:25	Con Statement: Wolfram Klemm, Waren Diskussion: Christian Grohe, Berlin
09:35	NSCLC mit molekularer Alteration
Vorsitz	Jürgen Wolf, Köln Thomas Wehler, Gießen
09:40–09:50	Meeting cMET Petros Christopoulos, Heidelberg
09:50–10:00	EGFR in allen Facetten Martin Wermke, Dresden
10:00–10:10	Molekulares Tackling k-ras – quo vadis? Tobias Overbeck, Göttingen
10:10–10:20	Genfusionen: dies und jenes Sylvia Gütz, Leipzig
Diskussion	Wolfgang Brückl, Nürnberg Sebastian Michels, Köln

10:35	Management bei Metastasierung
Vorsitz	Martin Reck, Großhansdorf Martin Metzenmacher, Essen
10:40–10:50	Immuntherapien: Welche Stratifikationsoptionen bietet die Klinik? Nikolaj Frost, Berlin
10:50–11:00	NSCLC – Systemtherapie: wrap-up Niels Reinmuth, München
11:00–11:10	SCLC – Systemtherapie: wrap-up Rajiv Shah, Heidelberg
11:10–11:20	... Oligoprogression –was in welcher Situation? Annalen Bleckmann, Münster
Diskussion:	Jan Stratmann, Frankfurt Cornelius Waller, Freiburg
11:35–12:05	PAUSE
12:05	Projektbörse – Thoraxonkologie im „Elevator Pitch“
Vorsitz	Farastuk Bozorgmehr, Heidelberg Christoph Schäper, Greifswald
12:10–12:25	Onkologie – Felix Saalfeld, Dresden Thoraxchirurgie – Florian Eichhorn, Heidelberg Radioonkologie – Tanja Eichkorn, Heidelberg
12:25–12:35	Education revisited – wer taught wen? Christian Meyer zum Büschenfelde, Karlsruhe Matthias Scheffler, Köln
12:35	NSCLC nicht metastasiert – Wrap-up
Vorsitz	Bernward Passlick, Freiburg Amanda Tufman, München
12:40–13:00	„Pathways“ im Lungenkrebszentrum: Stadium I-IIIa des NSCLC Perspektive der Chirurgie: Michael Ried, Regensburg Perspektive der Onkologie: Achim Rittmeyer, Immenhausen
13:00–13:10	Radio-/Immuntherapie – Hype or Hope? Stefan Rieken, Göttingen
13:10–13:20	Personalisierte Onkologie in der Multimodalität: pCR, MPR, Profiling, Biomarker im Verlauf – where do we go? Sonja Loges, Mannheim
Diskussion	Nicolas Dickgreber, Rheine Mathias Deppermann, Düsseldorf
13:40	FAREWELL